



Protokollauszug aus der 46. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Hauptausschusses vom 30.03.2011

öffentlich

Top 9.6 Information zur Neuverlegung der Hochspannungsleitung in Marquardt

Herr Klipp erklärt, dass die Bemühungen der Landeshauptstadt Potsdam erfolgreich verlaufen sind und es ein Planfeststellungsverfahren diesbezüglich geben werde. Im Rahmen dessen werden alternative Trassenführungen ebenso geprüft wie Maßnahmen, die die Belastung der Anwohner minimieren können. Nun werde es weitere Gespräche mit eon.edis und dem Landesamt für Bergbau, Geologie und Rohstoffe geben. Auf die Nachfrage des Oberbürgermeisters, ob sich damit die Einladung von Vertretern des Wirtschaftsministeriums und eon.edis erledigt habe, entgegnet Herr Dr. Scharfenberg, dass die jetzt vorliegenden Ergebnisse nur ein erster Schritt sein können. Jetzt müsse der Boden so vorbereitet werden, dass sich eon.edis nicht aus rein wirtschaftlichen Interessen quer stellen könne, so dass die Bitte, Vertreter einzuladen bestehen bleibe.

Herr Dr. Grittner verweist in seinen Ausführungen darauf, dass es schon Alternativpläne aus der Zeit 1993 – 1996 gebe; er übergibt Kopien der Unterlagen an Herrn Klipp.

Auf die Nachfrage von Frau Dr. Schröter, ob die von den Marquardtern vorgeschlagene Variante in das Planfeststellungsverfahren mit einfließen könne, entgegnet der Oberbürgermeister, dass die Stadt im Rahmen dieses Verfahrens eine Variante favorisieren könne.